

Vereinsausflug vom 5.Mai 2018 nach Montreux

Das war ein schöner Tag! Mir hat es gut gefallen! so haben sich die Teilnehmende von mir verabschiedet! Es freute mich sehr, dass der Ausflug ihnen gut gefallen hat! Auch das wunderbare, warme Wetter sorgte für gute Stimmung!

Morgens um ca. 8.30Uhr versammelten sich 2/3 der Angemeldeten im Bahnhof Bern und gemeinsam stiegen wir in den reservierten Wagen ein. In Münsingen und Thun stiegen bis auf eine Person noch der Rest von insgesamt 30 Personen ein. Leider konnte Rene Ruckstuhl nicht mit uns reisen. Er musste allein direkt von Bern via Lausanne nach Montreux reisen. Der Grund war, dass auf der MOB Strecke eine Baustelle gab und für Rollstuhlfahrer das Umsteigen nicht geeignet war. Schade!

In Zweisimmen fuhren wir mit der MOB Bahn via Gstaad nach Montreux. Zuerst wurden wir zwar in einen reservierten, aber gewöhnlichen Wagen delegiert. Ich fragte den Zugbegleiter, ob wir nicht in einem Panoramawagen einsteigen könnten. Er sagte, doch – wir können! Also stiegen wir wieder um! So waren alle zufrieden! Wir reisten durch eine wunderbare Landschaft mit voller gelbblühender Löwenzahn auf den Wiesen! Auch die Bäume mit ihrer weissen Blütenbracht sahen sehr schön aus. In Chateaux d`Oex hiess es, dass wir wegen den Baustellen in Busse umsteigen müssen. Wir wurden nach Montbovon auf kurvigen Strassen chauffiert. Die Stehenden mussten sich sehr gut halten! Dort angekommen stiegen wir in den für uns reservierten Wagen. Ohjee....ist das eine Hitze in diesem Wagen! Die Zugbegleiterin entschuldigte sich mehrmals, dass leider gerade die Klimaanlage kaputt sei. Ein Kollege von ihr und Robert Mader versuchten, wenigsten die Türe offen zu halten, damit etwas Wind in den Wagen zog.

Wir kamen dennoch pünktlich in Montreux an und hatten genügend Zeit, noch die letzte Etappe hinter uns zu bringen. Per Bahn ging es weiter zum Ziel nach Vevey-Chillon. Nach dem vielen Sitzen tat ein kleiner Spaziergang am Ufer entlang zum Restaurant Taverne gerade gut. Rene Ruckstuhl sass bereits dort am Tisch! Er war also schneller als wir! Der Empfang war herzlich und wir wurden nett bewirtet. Das Essen schmeckte allen gut.

Nach dem Essen begaben wir uns zum Schloss Chillon, der gerade vis à vis vom Restaurant liegt. Einige warteten im Garten auf die kleine Gruppe, die das Schloss besichtigte. Eine kleine Gruppe ging gleich nach Hause und der grosse Rest fuhr mit dem Bus nach Montreux oder Vevey.

Um 16.55 Uhr fuhr ein Schiff nach Lausanne. Dieses Schiff haben wir beim Schloss bestiegen. In Montreux stiegen Paul und Jeanna von Moos ein und zur Überraschung kamen in Vevey auch noch Doris und Marcel Harster, Daniela Killer, Hansueli und Meieli Thuner, Joseph und Susy Kerekes und Beat Ledermann dazu. Wir hatten die Schifffahrt sehr genossen! Es gab eine schöne Aussicht auf die bekannten Weingebiete. Die Stimmung war toll!

Um 18.30 Uhr kamen wir in Lausanne an, fuhren mit der Metro zum Bahnhof und mit dem nächsten Zug nach Bern.

Danke fürs Kommen!

Bericht und Fotos: Yvonne Zaugg